

Funktion

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> Funktion		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		August 26, 2022	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1 Funktion	1
1.1 Markus Pohlmanns Funktionsprogramm	1
1.2 Rechtliches	1
1.3 Bedienung	1
1.4 Konfiguration	2
1.5 Bekannte Fehler	2
1.6 Autor	2

Chapter 1

Funktion

1.1 Markus Pohlmanns Funktionsprogramm

Anleitung

Rechtliches

Bedienung

Konfiguration

Bekannte Fehler

Autor

1.2 Rechtliches

Der Autor übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die während ↔
der

Benutzung des Programms an Hard- oder Software ihres Systems entstehen.

Die Benutzung geschieht auf eigenes Risiko!

Das Funktionsprogramm ist Shareware. Wenn Sie es häufig benutzen, so sind
sie verpflichtet, dem

Autor

5 DM zu schicken.

1.3 Bedienung

Bedient wird das Programm per Maus und Tastatur.

Zuerst müsse Sie ene Funktion eingeben.

Clicken Sie auf die gewünschte Stelle des Terms, um ihre Eingaben
durchzuführen. Sie werden dann aufgefordert, Zahlenwerte oder Zeichen
einzugeben.

Wenn Sie zum Beispiel $f(x)=3x^2+2x-3$ eingeben möchten, so wird auf dem Bildschirm folgendes stehen müssen:

$$3*x^2 + 2*x^1 - 3*x^0 _ 0*x^0 _ 0*x^0$$

In dem darauffolgenden Menü wählen Sie den Maßstab des Achsenkreuzes. Bedenken Sie, daß der Ursprung immer zentriert ist! Mit der Genauigkeit geben Sie an, in was für Schritten die einzelnen Punkte des Graphen berechnet werden sollen. Falls Sie (um Rechenzeit zu sparen) eine grobe Genauigkeit wählen, so können Sie per "Punkte verbinden" dennoch die Illusion eines kompletten Graphen erzeugen. Auch die Anzahl der gewünschten Ableitungen wählen Sie hier. Danach wird der Graph (mit allen gewählten Ableitungen) gezeichnet und kann auf Wunsch ausgedruckt werden.

1.4 Konfiguration

Das Programm sollte auf jedem Amiga lauffähig sein. Etwas Fastram wäre von Vorteil, wird aber nicht zwingend benötigt.

1.5 Bekannte Fehler

Manchmal tauchen kleine Fehler in dem Graphen auf. Nullstellen können zum Beispiel schon mal einen Pixel verschoben sein. Woran das liegt, kann ich nicht sagen. Amos ist keine wissenschaftliche Sprache und der Rechenmodus mit doppeltem Nachkommaanteil bringt leider meinen Amiga zum Absturz. Daher müssen kleine Rechenfehler leider in Kauf genommen werden.

Die Ansteuerung des Druckers ist mit Amos etwas problematisch. Manchmal druckt das Programm und muß dann jedoch neu gestartet werden, falls ein neuer Graph gezeichnet werden soll. Manchmal jedoch wartet auch der Drucker solange, bis das Programm per Control+C beendet wurde. Woran das liegt, weiß weder ich, noch die Anleitung von Amos. So ganz funktionieren die Befehle bei mir nicht. Falls jemand hier Abhilfe schaffen kann, so bitte ich um Hilfe!

1.6 Autor

Ich bin per Post zu erreichen unter folgender Adresse:

Markus Pohlmann
Opladener Str.113a
40764 Langenfeld

Falls sich genügend Anwender bei mir melden, werde ich das Programm vielleicht weiterentwickeln. Geplant wären noch gebrochenrationale Funktionen, Tangentenzzeichnung und allgemeine Fehlerkorrekturen. Allerdings benötige ich Feedback von den

Anwenden!!!

Ohne Feedback wird die Weiterentwicklung eingestellt, bis ich vielleicht eine neue Programmiersprache erlernt habe.
